VERORDNUNG (EG) Nr. 1541/2006 DER KOMMISSION

vom 13. Oktober 2006

zur Festsetzung des Koeffizienten, der die Festsetzung der Rücknahmeschwelle gemäß Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 493/2006 ermöglicht

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 318/2006 des Rates vom 20. Februar 2006 über die gemeinsame Marktorganisation für Zucker [1],

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 493/2006 der Kommission vom 27. März 2006 mit Übergangsmaßnahmen für die Reform der gemeinsamen Marktorganisation für Zucker und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1265/2001 und (EG) Nr. 314/2002 [2], insbesondere auf Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe b,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 493/2006 gilt bei jedem Unternehmen der Teil der Zucker-, Isoglucose- oder Inulinsiruperzeugung des Wirtschaftsjahrs 2006/07, der im Rahmen der Quoten gemäß Anhang IV derselben Verordnung erzeugt wird und eine bestimmte Schwelle übersteigt, als im Sinne von Artikel 19 der Verordnung (EG) Nr. 318/2006 aus dem Markt genommen.

(2) Zur Festsetzung der betreffenden Schwelle muss spätestens am 15. Oktober 2006 ein Koeffizient festgesetzt werden, der bestimmt wird durch Division der Summe aller Quoten, auf die in dem betreffenden Mitgliedstaat für das Wirtschaftsjahr 2006/07 gemäß Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 320/2006 des Rates vom 20. Februar 2006 mit einer befristeten Umstrukturierungsregelung für die Zuckerindustrie in der Europäischen Gemeinschaft und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1290/2005 über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik [3] verzichtet wurde, durch die Summe der Quoten, die in Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 493/2006 für diesen Mitgliedstaat festgesetzt sind.

(3) Bei der Festsetzung dieses Koeffizienten muss der Mitteilung der Kommission vom 29. September 2006 über die voraussichtliche Verfügbarkeit von finanziellen Mitteln für die Gewährung der Umstrukturierungsbeihilfe für das Wirtschaftsjahr 2006/07 im Rahmen der Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 320/2006 des Rates mit einer befristeten Umstrukturierungsregelung für die Zuckerindustrie in der Europäischen Gemeinschaft [4] Rechnung getragen werden, die gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 968/2006 der Kommission vom 27. Juni 2006 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 320/2006 des Rates mit einer befristeten Umstrukturierungsregelung für die Zuckerindustrie in der Europäischen Gemeinschaft [5] erfolgt ist.

(4) Daher ist der Koeffizient festzusetzen, der die Festsetzung der Rücknahmeschwelle für das Wirtschaftsjahr 2006/07 ermöglicht —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Koeffizient gemäß Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 493/2006 wird in folgender Höhe je Mitgliedstaat festgesetzt:

a) Belgien: 0,1945;

b) Spanien: 0,0863;

c) Frankreich (Mutterland): 0,0074;

d) Irland: 1,0000;

e) Italien: 0,4936;

f) Niederlande: 0,0848;

g) Portugal: 0,4422;

h) Schweden: 0,1156;

i) andere Mitgliedstaaten: 0,0000.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

[1] ABl. L 58 vom 28.2.2006, S. 1.
[2] ABl. L 89 vom 28.3.2006, S. 11. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 769/2006 (ABl. L 134 vom 20.5.2006, S. 19).
[3] ABl. L 58 vom 28.2.2006, S. 42.
[4] ABl. C 234 vom 29.9.2006, S. 9.
[5] ABl. L 176 vom 30.6.2006, S. 32.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 13. Oktober 2006

Für die Kommission
Mariann FISCHER BOEL
Mitglied der Kommission